

**h144 Nassgley aus Auenlehm****Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	h-GN01	
<b>Flächenanteil</b>	70–90 %	
<b>Nutzung</b>	Grünland, Ödland	
<b>Relief</b>	ebene Talsohlen	
<b>Bodentyp</b>	Nassgley	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Auenlehm	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ls4–Lu–Tu3–Lts,Gr–fX0–3 (S12,G4–5)	6–>10 dm
<b>Karbonatführung</b>	karbonatfrei	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden sehr schlecht durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	stark humos bis sehr stark humos
	Unterboden	schwach humos bis stark humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	mittel sauer bis äußerst sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	LIIIc4, LIIIc5, TIIIc4	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet Auengley, Anmoorgley und Gley über Niedermoor

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel (360–390 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	hoch (140–200 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch (200–300 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	hoch	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	gering bis mittel (1.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: gering bis mittel (1.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.00	Wald: 2.33

**Verbreitung und Besonderheiten**

Abschnitte der Talauen von Brigach, Breg und Weiherbach nordwestlich von Donaueschingen